

AUFENTHALTSBERICHT

Dieser Bericht ist **innen 2 Monaten** nach Ende des Auslandsaufenthaltes **per E-Mail** im **Zentrum für Internationale Beziehungen**, E-Mail: andre.hackelberg@boku.ac.at einzureichen. Die Aufenthaltsbestätigung der Gastinstitution ist im ZIB, Peter Jordan Straße 82A, 1190 Wien abzugeben. Bei Nichtvorlage kann der gesamte Stipendienbetrag rückgefordert werden (siehe Annahmeerklärung).

GRUNDINFORMATIONEN

1. Name der/des Studierenden: -
- Geschlecht: weiblich männlich
- Studienrichtung: **H** 066 416
- Matrikelnummer: -
2. Gastinstitution: Lincoln University
- Gastland: New Zealand
3. Zeitraum Ihres
 Auslandsaufenthaltes: von 19 02 2018 bis 01 06 2018

EMPFEHLUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE STUDIERENDE

4. Information über die Gastinstitution: Wie hilfreich waren die folgenden Informationsquellen?

(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = nicht hilfreich und 5 = sehr hilfreich):

Homepage der Gastinstitution	4
Studierende / Freunde	5
Lehrende/r an der BOKU	2
Studienpläne	4
Gastinstitution	4
Zentrum für Internationale Beziehungen	3
Sonstige:	

5. Wie stufen Sie Ihre Kenntnisse in der Sprache der Gastinstitution ein?

(1 = sehr gering bis 5 = ausgezeichnet)

	Vor dem Aufenthalt im Ausland					Nach dem Aufenthalt im Ausland				
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Leseverständnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Hörverständnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sprechvermögen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Schreibvermögen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Betreuungssprachen an der Gastinstitution und deren zeitlicher Anteil in Prozent:

Betreuungssprache Deutsch: Ja Nein

1.) Englisch	100 %	3.)	%
2.)	%	4.)	%

Welche Empfehlungen können Sie zukünftigen Studierenden über das Gastland und die Gastinstitution geben? (Frage 7 -14) Bitte Empfehlungen, Informationsquellen, Ansprechpartner und Links angeben

7. Gastland

Ein Auto ist von großem nutzen. Kaufen und verkaufen vor Ort ist kein Problem. Wohnen am Campus ist eher nicht zu empfehlen da viele Vorschriften und preislich weit über dem was eine Wohnung kosten würde ohne das annähernd das Selbe geboten wird.

8. Gastinstitution

Sehr hilfreich und unkompliziert. Einfach vor Ort mit den Betreuern reden. Anmeldung der Kurse eilt nicht da die erste Woche rein der Orientierung dient.

9. In welchem Maße fühlten Sie sich sozial integriert?

(1 = überhaupt nicht bis 5 = sehr gut)	1	2	3	4	5
Lokale Kultur / Gesellschaft im allgemeinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studierende an der Gastinstitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausländische Studierende an der Gastinstitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Mit Hilfe welcher Kontaktpersonen (an der BOKU / an der Gastinstitution) haben Sie Ihren Auslandsaufenthalt organisiert?

ZiB

18. Wie würden Sie den Unterknftsstandard einschätzen? (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

- 1 2 3 4 5

19. In welchem Ausmaß waren Hilfsmittel zum Studium (Bibliotheken, Computerräume, Laboratorien und Ausrüstung, etc.) vorhanden bzw. zugänglich?

(1 = gar nicht bis 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

20. Wie war der Zugang zu bzw. die Qualität von Computern und E-Mail an der Gastinstitution?

(1 = schlecht bis 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

21. Ausgaben im Rahmen des Auslandsaufenthaltes (in Euro):

Reisekosten (für einmalige An- u. Abreise): 1500 €

Gesamtausgaben pro Monat (inkl. Quartier): 786 €

davon:

Unterbringung	544	€ / Monat
Verpflegung	90	€ / Monat
Fahrtkosten am Studienort	80	€ / Monat
Kosten für Bücher, Kopien, etc.	5	€ / Monat
Studiengebühren	37	€ / Monat
Sonstiges:		€ / Monat

GESAMTBEURTEILUNG

22. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in akademischer Hinsicht

(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

- 1 2 3 4 5

23. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in persönlicher Hinsicht

(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

- 1 2 3 4 5

24. Welche Aspekte Ihres Auslandsaufenthaltes haben Ihnen besonders gefallen?

In akademischer Hinsicht:

Meine Freiheit in meinem Auto. Die Natur, Berge und das Meer.

In soziokultureller Hinsicht:

Eine sehr freundliches Volk, dem man die Gelassenheit und Abgeschlossenheit von den Problemen der Welt ankennt.

25. Hatten Sie Probleme während Ihres Auslandsaufenthaltes?

Nein

26. Wird sich Ihr Studienfortgang an der BOKU als Folge Ihres Auslands-Aufenthaltes verzögern:

Ja Nein Weiß ich nicht

wenn ja warum:

27. Wie kann der Joint Study – Studierenden-Austausch Ihrer Ansicht nach verbessert werden?

Vielleicht eine noch standartisierte Bewerbung. Lincoln University scheint unbürokratischer als die BOKU zu sein, ich weiß natürlich nicht wie sehr die BOKU dafür verantwortlich gemacht werden kann.

Allgemeiner Bericht

Kurzdarstellung Ihres Aufenthaltes: Besuchte Vorlesungen, Seminare, Exkursionen, etc.
Anderes Interessantes, Wissenswertes, Schwierigkeiten, Positiva, Empfehlenswertes...

Die 3 Vorlesungen die ich während meines Auslandsaufenthaltes absolviert habe zeichnen sich alle drei durch unterschiedliche aber ausgezeichnete Betreuung aus.

Bei meinem GIS Kurs hat mich mein Betreuer bei jedem kleinen Problem angeleitet und mir geholfen individuelle Projekte zu entwickeln, auch außerhalb der Vorlesungseinheiten. In Policy and Planning waren in kleinen Gruppen Präsentationen und Diskussionen an der Tagesordnung wodurch es kein richtig und falsch gab, sondern man von allen Seiten lernen konnte. Und in Advanced Water Resources hatten wir jede Woche mindestens einen aber normalerweise zwei Gastvortragende die aus ihrem eigenen Berufsleben Erfahrung mitbrachten. Gerade in Policy and Planning waren anspruchsvolle Texte auf Englisch zu lesen und zu diskutieren, welche sich als großer Aufwand erwiesen jedoch fair benotet wurde. Im Gesamten war der Lernaufwand angenehm. Es wurden jedoch mehr Hausaufgaben vergeben als gewohnt, jedoch fühlten sie diese auch angebracht an. Exkursionen werden auch in fast allen Vorlesungen angeboten, dafür gibt es auf der Lincoln Universität eigene Tage wodurch man nie eine Vorlesung versäumt. Insgesamt merkt man doch, dass es eine private und kleine Universität ist wodurch die individuelle Betreuung wesentlich stärker ausfällt als ich es von Österreichischen Universitäten gewohnt bin.

Die zwei letzten Fragen

Was war der größte Gewinn für Sie bei Ihrem Auslandsaufenthalt?

Ein neu geregelter Alltag mit vielen neuen Freunden die mir noch lange bleiben werden.

Welchen besonderen Rat können Sie interessierten Studierenden geben?

Macht euch keine Sorgen, alles ist wesentlich weniger kompliziert wenn man in Neuseeland ist. Jeder kümmert sich um dich.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein verfasster Aufenthaltsbericht an Studierende weitergegeben wird, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind:

Ja Nein